Der Landrat

LANDKREIS KONSTANZ

Beschlussvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Straßenbauamt	28.03.2024	**2024/047**

⇩ Beratungsfolge	⇩ Sitzungsart	⇩Sitzungstermin/e
Technischer und Umweltausschuss	öffentlich	08.04.2024

Tagesordnungspunkt 6

K 6126 Deckenerneuerung Binningen - Welschingen;
Auftragsvergabe

Beschlussvorschlag

Der Auftrag für die Deckenerneuerung an der K 6126 zwischen Binningen und Welschingen wird, zum Angebotspreis von 328.124,97 EUR, an die Firma J. Friedrich Storz Verkehrswegebau GmbH & Co. KG aus Donaueschingen vergeben.

Historie und Sachverhalt

Der ca. 3,4 km lange Straßenabschnitt zwischen der B 314 bei Binningen und dem Abzweig zur K 6134 (Weil) ist aufgrund von Alterungserscheinungen in einem unzureichenden Zustand. Deshalb soll eine neue, durchgängige Deckschicht hergestellt werden. Des Weiteren wird in Teilbereichen zusätzlich eine Asphaltbinderschicht zur Anpassung der Querneigung (Optimierung der Fahrbahnentwässerung), zur Verbesserung der Gradiente (Bodenwellen) sowie zur Sanierung von tiefer liegenden Schadstellen eingebaut.

Auf Grund der zur Verfügung stehenden Mittel (450.000 EUR) wurde, nach der Berechnung der voraussichtlichen Kosten (441.902 EUR), die Sanierungslänge um 500 m (von 3,4 km auf 2,9 km) gekürzt.

Die Sanierungsmaßnahme wurde, für eine Streckenlänge von 2,9 km, öffentlich ausgeschrieben

Es gingen drei Angebote ein, die nach Prüfung in einer Preisspanne von 328.124,97 EUR bis 418.120,07 EUR liegen.

Das preisgünstigste und wirtschaftlichste Angebot hat die Firma J. Friedrich Storz Verkehrswegebau GmbH & Co. KG aus Donaueschingen, mit einem Angebot in Höhe von 328.124,97 EUR, eingereicht.

Der zweitplatzierte Bieter liegt 23,5 % über der Vertragssumme.

Nach den Ausschreibungsunterlagen ist die Baumaßnahme in der 19. bis 21. Kalenderwoche 2024 durchzuführen.

Das Straßenbauamt schlägt zudem vor, den Sanierungsauftrag auf die ursprünglich geplante Länge von 3,4 km zu erweitern. Dies entspricht einem Mittelbedarf von 70.000 EUR.

Sofern auch die ausführende Firma zustimmt, kann die gesamte Streckenlänge für rund 400.000 EUR saniert werden.

Anlagen

Keine.

Art der Aufgabe

☒ Staatliche Aufgabe ☐ Selbstverwaltungsaufgabe - Pflichtaufgabe

☒ Selbstverwaltungsaufgabe - Freiwillige Aufgabe

Auswirkungen auf beschlossene Ziele und Kennzahlen *(siehe Strategietabelle)*

☐ keine Auswirkungen

☒ Auswirkungen auf:

Strategie-Nr.: 34 Handlungsfeld: Leistungsfähige Straßen- und Radwegeinfrastruktur

Leistungsziel: Durchführung des vom Technischer und Umweltausschuss (TUA) am 12. Juni 2023 beschlossenen Bau- und Investitionsprogramm Straßen und Radwege 2024-2027 sowie die beschlossenen Deckenerneuerungen.

Maßnahme: Die 22 Maßnahmen der Vorschlagsliste zum Kreisstraßenbauprogramm mit einem Investitionsvolumen von 3.260.000 EUR sowie die 11 Maßnahmen der Vorschlagsliste zum Radwegebauprogramm mit einem Investitionsvolumen von 3.500.000 EUR sollen im Haushaltsjahr 2024 umgesetzt werden. Die 5 Maßnahmen der Vorschlagsliste zu den Deckenerneuerungsmaßnahmen mit einem Investitionsvolumen von 970.000 EUR sollen im Haushaltsjahr 2024 umgesetzt werden.

Finanzielle Auswirkungen

Aufwendungen bzw. Auszahlungen	Betrag	HH-Jahr/e
☒ einmalig ☐ laufend ☐ mehrjährig	400.000 EUR	2024
Zuschüsse oder (Gegen-)Finanzierung	Betrag	HH-Jahr/e
☐ einmalig ☐ laufend ☐ mehrjährig	… EUR	…
Nettoauswirkungen	400.000 EUR	2024

☒ Mittel sind im Haushalt (2024) veranschlagt

Für die Maßnahme stehen im Ergebnishaushalt 450.000 EUR zur Verfügung.

Für die Sanierung der Gesamtstrecke (3,4km) werden insgesamt 400.000 EUR benötigt.